

An der Technischen Universität Dortmund ist in der Fakultät Maschinenbau am Fachgebiet Fluidtechnik die Stelle

einer/eines wissenschaftlichen Beschäftigten

zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst-Länder (TV-L) bzw. ggf. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-Länder). Es handelt sich hierbei um eine Ganztagsstelle. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Anforderungsprofil:

Voraussetzung ist – neben einem hohen Maß an Motivation – ein abgeschlossenes Studium im Maschinenbau, gerne auch begleitend mit Informatik.

Neben einem fundierten Wissen im Bereich der Thermodynamik werden Kenntnisse im Bereich der objektorientierten Programmierung (C++) erwartet.

Geeignete Bewerberinnen/Bewerber zeichnen sich durch überdurchschnittliches Engagement, Eigeninitiative und die Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit in einem interdisziplinären Arbeitsumfeld sowie gute englische Sprachkenntnisse aus.

Die Bereitschaft zur Mitwirkung im universitären Lehrbetrieb und in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

Aufgabenbereich:

Im Rahmen Ihrer Mitarbeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter/-in obliegt Ihnen nach einer Einarbeitungszeit die Bearbeitung eines Forschungsprojektes im Bereich der Simulation und experimentellen Verifikation von Strömungen im Vakuum. Mit zunehmender Eigenverantwortung erarbeiten Sie wissenschaftliche Grundlagen und anwendungsbezogene Problemlösungen. Sie vertreten Ihre Arbeit gegenüber Projektpartnern aus Forschung und Industrie sowie bei nationalen und internationalen Kongressen.

Darüber hinaus wird die Bearbeitung von Industrieprojekten und die Mitarbeit in der Lehre erwartet.

Arbeitsschwerpunkte:

- Bearbeitung eines Forschungsprojekts,
- Betreuung studentischer Arbeiten,
- Erstellung von Veröffentlichungen,
- Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen (4 SWS) und bei der Erstellung von Lehrunterlagen,
- Unterstützung beim Auf- und Ausbau des Labors.

Das Ziel einer Promotion ist ausdrücklich erwünscht.

Die Technische Universität Dortmund will den Anteil von Frauen in der Wissenschaft erhöhen und bittet daher insbesondere Frauen um ihre Bewerbung. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Technische Universität Dortmund
Fakultät Maschinenbau
Fachgebiet Fluidtechnik
Prof. Dr.-Ing. Andreas Brümmer
Leonhard-Euler-Str. 5
44227 Dortmund

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte unter E-Mail: andreas.bruemmer@tu-dortmund.de oder Tel.: 0231/755-5720 an Herrn Prof. Dr.-Ing. Brümmer.